

**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =  
Gazetta militare svizzera

**Band:** 81=101 (1935)

**Heft:** 5

**Rubrik:** Mitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

fügung stellen, ein angemessener Betrag (Fr. 50.— ca.) nach Beendigung der Exkursion vergütet.

**Passformalitäten:** Sämtliche Teilnehmer haben im Besitze eines gültigen Reisepasses zu sein (ohne Visum). Selbstfahrer benötigen überdies für den Grenzübertritt im Auto ein gültiges ital. Tryptik oder ein Carnet de passages de douanes, einen Zollfreipass, das Ch-Schild. Diese Ausweise sind bei den Sekretariaten des Automobilklubs der Schweiz (A. C. S.) erhältlich.

**Ausrüstung:** Sportkleider geeignet. Marschschuhe sind, da grössere Märsche zufolge Zeitmangel nicht durchgeführt werden können, nicht erforderlich.

**Kartenmaterial:** Beim Zentralsekretariat der S. O. G. in Aarau können bezogen werden: Uebersichtskarte Dolomiten-Oberitalien (Autokarte) 1:500,000 à Fr. 3.—; Frontkarten 1:200:000 Blätter 1/2 Ortler-Gebiet und Sette Comuni à Fr. 2.50.

**Empfehlenswerte Literatur** (durch die Leobuchhandlung, St. Gallen, Gallustrasse 20, zu beziehen): Bossi-Fedrigotti, A., Graf: Die Tiroler Kaiserjäger am Col di Lana Fr. 6.75. — Fröhlich Ed., Hptm.: Der Kampf um die Berge Tirols in österr. und ital. Darstellung Fr. 7.—. — Mörl: Die Tiroler Standschützen im Weltkrieg Fr. 8.95. — Röck Christian: Die Festung im Gletscher Fr. 3.60. — Schmidkunz W.: Der Kampf über den Gletschern Fr. 7.25. — Skorpil Robert: Pasubio (Roman) Fr. 6.90. — Weber Fritz: Alpenkrieg Fr. 8.15. — Schemfil Viktor, Generalmajor d. R.: Col di Lana Fr. 7.50. — Volkmann Erich Otto: Die unsterbliche Landschaft-Italienfront Fr. 4.50. — Schäfer Hugo, Gm. d. R.: Oesterreichs Volksbuch vom Weltkrieg III. Teil, Krieg gegen Italien, Fr. 3.—. — Schemfil Viktor, Gm. d. R.: K. K. 3. Tiroler Kaiserjäger-Regiment. — Aetus Putler: Krieg im Tirol. — Piero Pieri: La nostro guerra. Tofana. — Badini Damiano: La conquista del Col di Lana. — General Mezetti: Dał Piede alla cima del Col di Lana. — Carboni Giacomo: La conquista delle alpi di Fassa. — Burtscher Guido Dr.: Die Kämpfe in den Felsen der Tofana, Fr. 6.75.

**Anmeldungen sind bis spätestens 31. Mai 1935 unter Benützung des Anmeldeformulares dem Zentralsekretariat der Schweizerischen Offiziersgesellschaft in Aarau, Vordere Vorstadt 21 (Tel. 13.31) einzureichen, unter gleichzeitiger Ueberweisung des angeführten Kostenbetrages auf Postscheck-Konto VI/3645 der S. O. G. in Aarau.** Die angemeldeten Teilnehmer erhalten s. Zt. alle weitem Weisungen, sowie die Teilnehmerliste zugestellt.

A a r a u, den 2. Mai 1935.

NB. Die Exkursion findet bei jeder Witterung statt. Eine Verschiebung kommt nicht in Frage.

Schweizerische Offiziersgesellschaft,  
Zentralvorstand.

### Interkantonalesschiessen 1935 in Liestal.

Der Schiessplan ist in die Hände der Interessenten gelangt und hat allgemein guten Anklang gefunden. Die Stichscheiben sind gut dotiert (Militär 85 % Auszahlung, Schnellstich Mouchenprämien) und dürfen in ihrer Vieltaligkeit sehr empfohlen werden. Der Sektionswettkampf ist auf die 5er Scheibe (30 cm Nummern) eingestellt und bringt die Neuerung einer Kerngruppe, welche ein genaueres Bild über die Schiessfertigkeit der Vereine abgeben dürfte, wie auch die Berechnungsskala diesem Wunsche Rechnung trägt. Der Gruppenstich, welcher als Neuerung eine Barauszahlung an den

Einzelschützen bringt, ist vielerorts als teuer bezeichnet worden. Bei genauer Prüfung ist dies aber nicht zutreffend, denn dem Einzeldoppelgeld von Fr. 2.50 stehen Barprämien bis zu Fr. 8.— gegenüber, so dass der Schütze, der vielleicht als einziger in der Gruppe vom Glück begünstigt wird, trotz Versagens der Kameraden wenigstens zu seiner Einzahlung kommt.

Wertvolle künstlerische Naturalprämien, ein gediegenes Kranzabzeichen, alles Erzeugnisse einheimischer Industrie, werden dazu beitragen, dem Schützen eine angenehme Erinnerung an diesen Anlass zu erhalten.

---

## Totentafel

Seit der letzten Publikation sind der Redaktion folgende *Todesfälle* von *Offizieren unserer Armee* zur Kenntnis gekommen:

Plt. inf. *Louis Thorens*, né en 1880, S. A., décédé le 27 mars à St. Blaise (Neuchâtel).

J.-Hauptmann *Sebastian Kilchmann*, geb. 1868, zuletzt Lst., gestorben am 30. März in Ettiswil (Luzern).

Lieut. inf. *Pierre Bauler*, né en 1907, cp. mitr. IV/24, décédé le 14 avril à Reconwillier (Berne).

San.-Hauptmann *Arnold Stocker*, geb. 1885, R. D., gestorben am 20. April in Zürich.

J.-Major *Gottfried Leuenberger*, geb. 1888, R. D., gestorben am 21. April in Biel.

J.-Oberlt. *Franz Borrer*, geb. 1900, zuletzt Füs. Kp. III/49, gestorben am 23. April in Solothurn.

Art.-Hauptmann *Georg Schnyder* von Wartensee, in Sursee, geb. 1875, zuletzt Lst., gestorben am 24. April in Gallspach (Oesterreich).

J.-Oberlt. *Fritz Otto*, geb. 1874, zuletzt Lst., gestorben am 25. April in Küsnacht bei Zürich.

Genie-Oberlt. *Conrad Tütsch*, geb. 1874, zuletzt Lst., gestorben am 25. April in Winterthur.

Colonel art. *Charles Melley*, né en 1855, à disp., décédé le 26 avril à Lausanne.

Vet.-Major *Arnold Huber*, geb. 1880, R. D., gestorben am 29. April in Dietikon (Zürich).

J.-Major *Ernst Baur*, geb. 1880, T. D., gestorben am 3. Mai in Bern.